

Ziel

Unternehmen, Verbände und Verwaltungen befinden sich in einem stetigen Wandlungsprozess. Diese notwendigen Veränderungen sind aber auch mit Reibungen und Konflikten verbunden. Konflikte sind nicht nur schmerzhaft für die direkt Betroffenen, sondern oft auch für die Unternehmen mit hohen Kosten verbunden. Um die Arbeitsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Konkurrenzfähigkeit der Unternehmen zu erhalten, wird es immer notwendiger, kurzfristig konstruktive Formen der Bearbeitung von auftretenden Konflikten zu finden und längerfristig durch die Umsetzung von modernen Konfliktmanagementsystemen die Konfliktkosten dauerhaft zu senken und Konflikte als Signale zur Weiterentwicklung zu nutzen.

Das Weiterbildende Studium hat das Ziel, Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu befähigen als KonfliktberaterInnen, MediatorInnen und SystemdesignerInnen in ihren jeweiligen Arbeitsfeldern tätig zu sein.

Sie können:

- professionell Mediation durchführen,
- Einzel-, Gruppen- und Teamkonflikte moderieren,
- als mediative Beraterin/mediativer Berater innerbetrieblich tätig werden,
- ein internes Konfliktmanagementsystem entwickeln und einführen.



AKADEMIE
DER RUHR-UNIVERSITÄT

Kontakt und weitere Informationen

Akademie der Ruhr-Universität gGmbH
Universitätsstr. 142
44799 Bochum
Tel.: 0234/32-26735
Fax.: 0234/32-14255
E-Mail: info@akademie.ruhr-uni-bochum.de
Internet: www.akademie.ruhr-uni-bochum.de

Beratung

Bärbel Heidbreder, Dipl.-Ökol.
Ruhr-Universität Bochum
Arbeitsstelle Wissenschaftliche Weiterbildung (AWW)
Tel.: 0234/32-24103
E-Mail: baerbel.heidbreder@ruhr-uni-bochum.de

Christa Zinn, Dipl.-Päd.
Ruhr-Universität Bochum
Arbeitsstelle Wissenschaftliche Weiterbildung (AWW)
Tel.: 0234/32-25163
E-Mail: christa.zinn@ruhr-uni-bochum.de

Weiterbildendes Studium

Mediation und Konfliktmanagement

in Wirtschaft und Arbeitswelt



AKADEMIE
DER RUHR-UNIVERSITÄT

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte in Unternehmen, Verwaltungen, Verbänden und Bildungseinrichtungen

Abschluss

Zertifikat „Mediator / Mediatorin“ der Akademie der Ruhr-Universität

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hans Georg Tegethoff,
Fakultät für Sozialwissenschaft

Dozentinnen und Dozenten

Leitender Dozent: Kurt Faller, Münster

- Lehrmediator (BMWA), Organisationsberater, Coach
- Medius GmbH, Münster, Geschäftsführer des Medius-Netzwerkes

Hannes Brochier, Dipl.-Ing., München

- Wirtschaftsmediator, Lehrmediator (BMWA)
- Ehemaliger Vorstandsvorsitzender eines Baukonzerns

Norbert Fackler, Dipl.-Soz.Päd., Vaterstetten

- Lehrmediator (BMWA), system. Therapeut, Supervisor, Coach (DGSF Und EAP)
- Pädagogische Leitung Masterlehrgang Mediation, Universität Lenz

Klaus Glaser, Dipl.-Päd., Frankfurt/Main

- Dipl-Supervisor, Organisationsberater
- Ergon + Partner, Frankfurt/Köln

Alex Lanz, Arnhem (NL)

- Mediator, Coach und Moderator
- Dozent für Strategie und Organisationsentwicklung, FH Arnhem (NL)

Cristina Lenz, Dr., Rechtsanwältin, München

- Wirtschaftsmediatorin, Lehrmediatorin (BMWA)
- Vorstand Bundesverband Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt (BMWA)

Roland Proksch, Prof. Dr. jur., Jurist, Nürnberg

- Familienmediator (DGFM)
- GF des Institut für soziale und kulturelle Arbeit (ISKA), Nürnberg

Christian Radmayr, MAS, Katsdorf/A

- Wirtschaftsmediator, Lehrtrainer
- Selbständiger Unternehmensberater, Coach und Moderator

Joseph Rieforth, PD Dr., Dipl.-Psych., Oldenburg

- Mediator und Lehr-Supervisor BDP, DGSF und DGSv
- Leiter der psycho-sozialen Weiterbildung der Universität Oldenburg

Doris Tanklage, Dipl.-Heilpäd., Münster

- Lehrmediatorin (BMWA), Supervisorin DGSv
- Medius GmbH, Münster

Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Rainer Guski, Fakultät für Psychologie
Prof. Dr. Traugott Jähnichen, Ev.-Theologische Fakultät
Prof. Dr. Harro Stolpe, Fakultät für Bauingenieurwesen
Prof. Dr. Hans Georg Tegethoff, Fakultät für Sozialwissenschaft

Weberbildungsinhalte

1. Modul

Einführung in die systemische Mediation

- Konflikte in Organisationen
- Die 3 großen Organisationskulturen
- Grundprinzipien, Haltung und Techniken der Mediation
- Überblick über die Gesamtausbildung

3 Tage

2. Modul

Konflikte in Unternehmen

- Dynamik komplexer Konflikte in Organisationen
- Organisationsdiagnose
- Eskalation von Konflikten
- Konfliktebenen
- Berechnung von Konfliktkosten
- Erarbeitung von Mediationsplänen

2 Tage

3. Modul

Das „klassische“ Setting der Mediation

- Vermittlung zwischen zwei Parteien
- Die Haltung des Mediators / der Mediatorin
- Phasen der Mediation
- Techniken der Gesprächsführung in den Phasen der Mediation
- Umgang mit Interessen und Gefühlen

3 Tage

4. Modul

Der systemische Ansatz in der Mediation

- Grundlagen des systemischen Denkens und systemischer Organisationsentwicklung
- Systemische Grundannahmen und Mediation
- Systemische Gesprächsführung
- Das 9-Felder-Modell

2 Tage

5. Modul

Transformative Mediation

- Der transformative Ansatz in der Mediation
- Das Empowerment-Konzept
- Techniken der 3. Phase
- Arbeiten mit dem Äußeren und Inneren Team
- Konfliktberatung, Konfliktcoaching
- Shuttle-Mediation

2 Tage

6. Modul

Mediatoren als Verhandlungsmanager

- Grundlagen des Verhandeln nach dem Harvard-Konzept
- Techniken der 4. Phase
- Verhandeln in der Mediation
- Variantenarbeit
- Business-Mediation
- Mediation und Recht

2 Tage

7. Modul

Konfliktbearbeitung in Teams

- Konfliktynamik in Gruppen und Organisationen
- Umgang mit Hierarchien
- Teamkonfliktmoderation
- Gruppen-Mediation
- Umgang mit Vielparteien-Konflikten

2 Tage

8. Modul

Konfliktmanagement als Baustein von Change Management

- Grundlagen des Change Management
- Konflikte in Veränderungsprozessen
- Erarbeitung von Mediationssystemen in Organisationen
- Phasen der Implementierung
- Umgang mit Widerstand

2 Tage

9. Modul

Entwicklung von Konfliktmanagementsystemen - Systemdesign

- Arbeiten mit dem Hexagon konstruktiver Konfliktbearbeitung in Organisationsen
- Analyse des bestehenden Konfliktmanagements
- Entwicklung von Systemdesigns
- Erarbeiten von Qualifizierungs- und Trainingskonzepten
- Interne und externe Mediation
- Achtsames Management

2 Tage

10. Modul

Abschlusskolloquium

- Präsentation der Projektarbeiten
- Evaluation
- Vernetzung und Planung weiterer Aktivitäten

3 Tage

Qualitätsmerkmale

Dieses Studienangebot ist ein berufsbezogenes Weiterbildendes Studium mit Zertifikatsabschluss gem. § 62, Abs. 1 HG NRW. Nach erfolgreicher Teilnahme wird ein **Zertifikat** der Akademie der Ruhr-Universität Bochum vergeben.

Eine Orientierung erfolgt an den **Anforderungen der Berufspraxis** und an den Ansprüchen, die berufstätige Lernende an ihre Weiterqualifizierung stellen. Das Weiterbildende Studium bearbeitet beruipraktische Herausforderungen auf wissenschaftlichem Niveau.

Die **Dozentinnen und Dozenten** sind ausgewiesene Expertinnen/Experten im Bereich Mediation und Konfliktmanagement im deutschsprachigen Raum und verfügen über fachlich-inhaltliche Kompetenz zur theoretisch fundierten Lehre, Praxiskompetenz aufgrund eigener Mediationstätigkeit sowie Vermittlungskompetenz zur erwachsenengerechten Gestaltung der Lehr-Lernsituation.

Pro Modul sind zwei DozentInnen eingesetzt: Ein leitender Dozent und Lehrmediator gewährleistet die inhaltliche und personelle **Kontinuität**, themenspezifisch wird ein(e) zweite(r) DozentIn hinzugezogen, so dass die personelle **Vielfalt** gesichert ist.

Mit der **Methodenvielfalt** im Lernarrangement werden unterschiedliche Lernstile berücksichtigt mit dem Ziel, die individuellen Lernpotenziale zu fördern.

Teil der Weiterbildung ist die Planung, Durchführung und Dokumentation eines **Projektes**. Die Studierenden transferieren anhand eines selbst gewählten Themas das Erlernte in ihr Praxisfeld. Zur Unterstützung dieser Arbeit werden drei **Projektberatungstage** in Kleingruppen angeboten, um die praktischen Probleme bei der Umsetzung des erlernten Wissens fallspezifisch zu bearbeiten.

Die Studierenden bilden **Kleingruppen**, in denen eine kollegiale Beratung zwischen den Modulen stattfindet.

Umfangreiche **Studienbegleitmaterialien** stehen pro Modul zur Verfügung und unterstützen die individuelle Nachbereitung der Module.

Die Akademie hat ein **Qualitätssicherungssystem** eingesetzt, um den beschriebenen Standard zu gewährleisten. Hierzu gehört auch die Evaluation der einzelnen Module, damit die Rückmeldungen und Bewertungen unserer Studierenden fortlaufend in die weiteren Seminare eingearbeitet werden können.

Die Akademie der Ruhr-Universität ist ein **anerkanntes Ausbildungs-institut** des Bundesverbandes Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt (BMWA).

Eine **Studienberatung** ist obligatorisch.

Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Module, die Teilnahmebedingungen sowie das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Internetseite:

www.akademie.ruhr-uni-bochum.de